Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09296429

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Wiedebachstraße 8

Gem. * Fl-stck. * Flur Connewitz * 579

Kurzcharakteristik

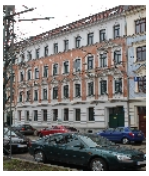
Mietshaus in geschlossener Bebauung sowie Hofgebäude; Vorderhaus mit Tordurchfahrt, Klinkerfassade mit kräftigen Stuckgliederungen, Teil der Fassadenfront zum Wiedebachplatz, städtebaulich und baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Nr. 6, 8 und 10: Drei viergeschossige, 1902-1903 nach Plänen des Maurermeisters Ernst Theodor Pirnsch durch den Bauunternehmer Richard Thielemann errichtete Mietshäuser. Im Gegensatz zu den breitgelagerten, jeweils zehnachsigen Fronten von Nr. 8 und 10 das zuletzt errichtete und eine weniger gleichförmige Fassadengliederung aufweisende Haus Nr. 6 nur sechsachsig. Klinkerbauten mit Stuckgliederungen, die Erdgeschosse verputzt mit Nutung. In den Geschossen aller drei Häuser jeweils zwei Wohnungen, bei Nr. 8 wurde das Erdgeschoß ursprünglich von einer Bäckerei eingenommen. Die Höfe mit zweigeschossigen Hinterwohngebäuden.

Datierung 1902 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09296429 B**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Machold, Bärbel
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.